

**Veranstalter****Bioland e.V.**

Kaiserstr. 18, D-55116 Mainz

Naturland Fachberatung (Öko-Beratungsgesellschaft mbH)

Eichethof 1, D-85411 Hohenkammer

Tagungsort**Parkhotel Kolpinghaus**

Goethestraße 13

36043 Fulda

Tel. 0661 8650-0

www.parkhotel-fulda.de

Zielbahnhof: Fulda Hbf

Vorbereitungsteam**Wilfried Dreyer**, Naturland-Fachberatung Kartoffeln

und Arbeitsgemeinschaft Ökoring, Visselhövede

Christian Landzettel, Bioland-Fachberatung Kartoffeln,

Augsburg

Sarah Peters, Bioland e.V., Visselhövede**Tagungsbeitrag**

Für Mitglieder von Bioland und Naturland 140,- €

Für Andere 210,- €

Bei Anmeldung vor dem 10.01.2017: -30,- €

Verpflegung / Übernachtung:

siehe Anmeldeformular

Bezahlung aller Beiträge und Kosten **bar vor Ort**.

Alle Preise inkl. gesetzliche MwSt.

Bei kurzfristiger Absage bzw. Nichtteilnahme fällt eine

Stornogeühr in Höhe von 30,- € zzgl. der Verpflegungs-

und ggf. Unterkunftskosten an.

Anmeldung

Bitte schriftlich mit anhängendem Anmeldeformular beim:

Bioland Tagungsbüro

Bahnhofstr. 15b, D-27374 Visselhövede

Tel. 04262 9590-70

Fax 04262 9590-50

E-Mail: tagungsbuero@bioland.de

Anmeldeschluss: 27.01.2017

Gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft

Fortsetzung Programm**Krautfäuleforum**14:00 **Krautfäuleresistenzzüchtung mit aktiver Beteiligung von Landwirten – Projektbericht**

- Max Kainz, Rinderhof Schrobenhausen und Technische Universität München, Weihenstephan

14:30 **Welche Sorten haben sich bewährt – Sortenerfahrungen im Krautfäulejahr 2016**

- Christian Landzettel, Bioland-Fachberatung Kartoffeln, Augsburg

15:00 **Gibt es Alternativen zum Kupfer? Schlussfolgerungen aus dem CO-FREE-Projekt**

- Annegret Schmitt, Julius Kühn-Institut, Darmstadt

15:45 Kaffeepause

16:15 **Möglichkeiten und Grenzen der Kupferminimierung**

- Andreas Kohl, Spiess-Urania, Hamburg

17:00 **Optimaler Einsatz von Pflanzenschutzgeräten zur Kupferapplikation**

- Jörg Garrelts, Pflanzenschutzamt der LWK Niedersachsen, Hannover

17:45 **Ein schwieriges Jahr zehrt an den Nerven – wie geht man damit um?**

- Martin Huber, Biolandwirt und Coach, Geltendorf

18:45 Abendessen

20:15 **Einblicke in eine Kartoffelweltreise**

- Florian Dieker, Weltreisender in Sachen Kartoffeln

Geselliges Beisammensein**Donnerstag, 23. Februar 2017**

7:00 Frühstück

Grundlagenforum8:00 **Drahtwurm**

- Wilfried Dreyer, Naturland-Fachberatung Kartoffeln und Arbeitsgemeinschaft Ökoring
- Christian Landzettel, Bioland-Fachberatung Kartoffeln, Augsburg

**Impulsvortrag und Praxisdiskussion**8:45 **Das große Risiko mit den Durchwuchskartoffeln – Was ist zu tun?**

- Mark Mitschke, Kartoffelberatungsdienst, Heilbronn

10:00 Kaffeepause

10:30 **Rechtliche Rahmenbedingungen zu Verpackung und Etikettierung von Speisekartoffeln**

- Franz Egerer, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, München

11:15 **Vlies ist nicht gleich Vlies – Produktionsprozess und Qualitätseigenschaften von Wachstumsvlies**

- Stephan Kohn, Glaeser Textil, Ulm

12:00 **Wie wird mein Pflanzgut erzeugt? Ein Pflanzgutvermehrer berichtet...**

- Reiner Bohnhorst, Biohöfe-Oldendorf

12:45 **Auswertung und Abschluss**

13:00 Mittagessen



Mit freundlicher Unterstützung durch



Fotos: © Christian Landzettel, Bioland Beratung

4. Internationale Bioland und Naturland Kartoffelbautagung

Im Voraus auf Herausforderungen reagieren!21. – 23. Februar 2017
in Fulda



Im Voraus auf Herausforderungen reagieren!

Das war ein schwieriges Kartoffeljahr! Das denken wir im Nachhinein oft und sehen uns neuen Herausforderungen gegenübergestellt, die wir auf der Tagung behandeln möchten. So war der Krautfäuledruck in diesem Jahr großräumig sehr hoch. Das führte in Kombination mit einem späten Frühjahr zum Teil zu einem sehr frühen Absterben der Bestände mit entsprechenden Mindererträgen. Die Krautfäuleproblematik bildet deshalb auch einen Schwerpunkt der Tagung.

Das Fehlen von Frösten zeigt sich als weitere neue Herausforderung der vergangenen Jahre, die Zunahme der Problematik von Durchwuchskartoffeln und erschwerte Bedingungen bei der Bodenbearbeitung sind die Folge. Fachvorträge liefern Erkenntnisse zum aktuellen Wissensstand und gemeinsam werden Lösungen zur Minimierung der Probleme diskutiert.

Das Grundlagenforum bietet vor allem Einsteigern die Möglichkeit sich über Themen wie Rhizoctonia, Kraut- und Knollenfäule sowie Drahtwurmschäden zu informieren.

Der Kartoffelmarkt ist ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung. Wir wollen auf die Veränderungen und die zukünftigen Entwicklungen in der Vermarktung blicken.

Viele weitere Vorträge und Erfahrungsberichte langjähriger Kartoffelanbauer, Berater und Versuchsansteller runden das Tagungsprogramm ab.

Die Tagung richtet sich sowohl an erfahrene Praktiker als auch an Interessenten, die einen Einstieg in den Kartoffelbau finden und sich informieren wollen.

Nutzen Sie die Tagung zur individuellen Weiterbildung und zum Austausch mit Fachkollegen und -kolleginnen aus Praxis, Beratung und Wissenschaft.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Programm

Dienstag, 21. Februar 2017

12:00 Anreise / Mittagessen

Einführung

- 13:00 **Begrüßung und thematische Einführung**
- Christian Landzettel, Bioland-Fachberatung Kartoffeln, Augsburg
 - Wilfried Dreyer, Naturland-Fachberatung Kartoffeln und Arbeitsgemeinschaft Ökoring
- 13:30 **Neues aus der Schweiz: Anbautechnische Lehren aus praxisorientierten Kartoffel-Feldversuchen**
- Andreas Rüschi, Anbauberater und Beratungsleiter, Strickhof, Kanton Zürich

14:30 **Da kommt etwas auf uns zu – Hintergrundinformationen zu Globodera pallida**

- Andreas Hermann, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), Freising

15:15 Kaffeepause

15:45 **Freilebende Nematoden schädigen Kartoffeln – Biologie der freilebenden Nematoden und ihre Bekämpfung**

- Andreas Hermann, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), Freising

16:45 **Aktuelles aus Verband und Agrarpolitik – Diskussion mit der Verbandsführung**

- Jan Plagge, Präsident Bioland e.V.
- Hans Hohenester, Präsidiumsvorsitzender Naturland e.V.

18:00 Abendessen

19:00 **Marktforum**

Aktuelle Entwicklungen auf dem Kartoffelmarkt in Deutschland und wichtigen Lieferländern

- Christine Rampold, Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH, Bonn

Zusammenarbeit von Erzeugern, Händlern, Packern und dem LEH – was konnte der Bio Kartoffel Erzeuger e.V. (BKE) bisher erreichen?

- Monika Tietke, Geschäftsführerin Bio Kartoffel Erzeuger e.V. (BKE), Groß Breese
- Daniel Klücken, Böhmer GmbH, Mönchengladbach

Plenumsdiskussion



Mittwoch, 22. Februar 2017

7:00 Frühstück

Grundlagenforum

- 8:15 **Rhizoctonia**
- Wilfried Dreyer, Naturland-Fachberatung Kartoffeln und Arbeitsgemeinschaft Ökoring
- 8:15 **Kraut- und Knollenfäule**
- Christian Landzettel, Bioland-Fachberatung Kartoffeln, Augsburg
- 9:00 **Kartoffelbau in Hessen**
- Reinhard Schmidt, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH), Kassel
- 9:30 **Ein guter Start auf schwierigen Standorten – Praktikerberichte vom Kartoffelbau auf schweren und schwierigen Böden**
- Benedikt Elsäßer, Remlinger Rüben, Remlingen
 - Christian Weber, Naturland Hof Weber, Niddatal

10:30 Kaffeepause

11:00 **Das hat sich bewährt! – Landwirte berichten von ihren Erfahrungen**

Legen mit einer Structural-Pflanzmaschine

- Andreas Hatzl, Hatzlhof, Esting

Legen mit All-in-one-Technologie

- Christoph Förster, Hofgut Marienborn, Büdingen

Erfahrungen mit der mobilen Kisten-desinfektion

- Franz Rotter, Rotter GbR, Gablingen

Nutzung eines Bewässerungsteiches

- Hans-Heinrich Grefe, BioBördeLand GbR, Wätzum

Verschiedene Formen der einzelbetrieblichen Vermarktung bedienen

- Bernhard Ruile, Boschthof, Röhrmoos

12:30 Mittagessen



Anmeldung bitte per Fax (0049 (0)4262 9590-50) oder E-Mail (tagungsbuero@bioland.de) an das Bioland Tagungsbüro

Rechnungsempfänger/in (bitte korrekte Firmierung für Quittung)

Betrieb / Firma

Straße + Hausnr.

PLZ + Ort

Telefon

Fax / E-Mail für Anmeldebestätigung und Teilnehmerliste

Teilnehmer/in

Name, Vorname

Datum, Unterschrift für Anmeldung

Bei kurzfristiger Absage bzw. Nichtteilnahme behalten wir uns eine Stornogebühr in Höhe von 30,- € zzgl. Verpflegungs- und ggf. Übernachtungskosten vor.

Teilnahme und Kosten (Bitte ankreuzen)

Hiermit melde ich mich verbindlich zur 4. Internationalen Bioland und Naturland Kartoffelbautagung im Kolpinghaus Fulda vom 21. – 23.02.2017 an.

Tagungsgebühr

- Mitglied beteiligter Verbände 140,- €
- Andere 210,- €
- Frühbucherrabatt (bei Anmeldung vor dem 10.01.2017): 30,- €

Verpflegung pro Person

- Dienstagmittag bis Donnerstagmittag 19,- €
- Dienstag 70,- € Mittwoch 75,- €
- Donnerstag 46,- € vegetarisch

Übernachtung inkl. Frühstück

- EZ 69,- € DZ 99,- € (Di-Mi)
- EZ 69,- € DZ 99,- € (Mi-Do)
- EZ 69,- € DZ 99,- € (Vorabendreise am 20.02.17)

Gemeinsam mit

Bezahlung aller Beiträge und Kosten bar vor Ort. Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt.